

Sehr geehrte Dame, sehr geehrter Herr,

Sie erhalten hiermit die Ergebnisse der automatisierten Auswertung im Rahmen der studentischen Lehrveranstaltungsbeurteilung.

Im Ergebnisbericht werden die Rücklaufanzahl sowie die statistischen Kennwerte arithmetisches Mittel (Mittelwert), Standardabweichung und Median aufgeführt und der Mittelwert durch eine Profillinie grafisch dargestellt. Darüber hinaus werden die Angaben aus Freitextfeldern angezeigt. Sollte die Anzahl der Antworten auf eine Frage kleiner als 10 sein, wird aus Datenschutzgründen für diese Frage auch dann keine Auswertung angezeigt, wenn mehr als 10 Fragebögen erfasst wurden. Dies gilt auch für Antworten auf Freitextfragen. Bitte beachten Sie außerdem, dass längere Fragetexte bei der Darstellung der Profillinie möglicherweise abgeschnitten sein könnten.

Wir möchten Sie bei dieser Gelegenheit auch auf folgende Angebote des ZHQE aufmerksam machen:

### **Qualitative Feedbackinstrumente**

Neben der fragebogenbasierten Lehrveranstaltungsbeurteilung bietet das ZHQE ein Portfolio an qualitativen Feedbackinstrumenten an, das bspw. die Moderation von TAPs (Teaching Analysis Polls) oder Ratingkonferenzen umfasst. Dabei werden die Instrumente individuell auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt, damit Sie bspw. zur Mitte des Semesters ein Studierendenfeedback zu den Themen erhalten, die gewinnbringend bzw. nützlich für Sie sind. Nähere Informationen finden Sie unter: <https://www.uni-due.de/zhqe/fql>

### **Blended Learning in der Lehre**

Sie interessieren sich für die Einsatzmöglichkeiten von Blended Learning in Ihrer Lehre? Gerne informieren und beraten wir Sie hierzu im Rahmen der mediendidaktischen Beratung im ZHQE.

Von der ersten Idee bis zur Umsetzung unterstützt das ZHQE Sie gemeinsam mit anderen E-Learning-Akteur\*innen der UDE bei der Weiterentwicklung Ihrer Lehrveranstaltungen. Nähere Informationen finden Sie unter: <https://www.uni-due.de/zhqe/mediendidaktik>

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Kompetenzbereich Evaluation und Qualitätsmanagement-System des ZHQE

## **Zentrum für Hochschul- qualitätsent- wicklung (ZHQE)**

### **Kompetenzbereich Evaluation und Qualitätsmanagement -System**

Tel.: 0203 / 379 – 7023  
Fax: 0203 / 379 – 7764

[evaluation@uni-due.de](mailto:evaluation@uni-due.de)

Raum SK 315  
Keetmanstr. 3-9  
47058 Duisburg

**Informationen zum Datenschutz**  
<http://udue.de/lvbdsgvo>

Postanschriften / Kontakt  
47048 Duisburg  
Tel.: 0203 / 379 - 0  
Fax: 0203 / 379 - 3333  
Nachbriefkasten: Gebäude LG

45117 Essen  
Tel.: 0201 / 183 - 0  
Fax: 0201 / 183 - 2151  
Nachbriefkasten: Gebäude T01

Bankverbindung  
Konto 269 803  
Sparkasse Essen  
BLZ 360 501 05  
IBAN: DE40 3605 0105 0000 269  
803  
SWIFT/BIC: SPESDE 3EXXX

Öffentliche Verkehrsmittel  
Duisburg: Straßenbahn 901  
Bus 924, 926, 933  
Essen: U-Bahn 11, 17, 18  
Straßenbahn 101, 103, 105, 106,  
107, 109  
Bus SB16, 145, 147, 154, 155,  
166, 196

[www.uni-due.de](http://www.uni-due.de)

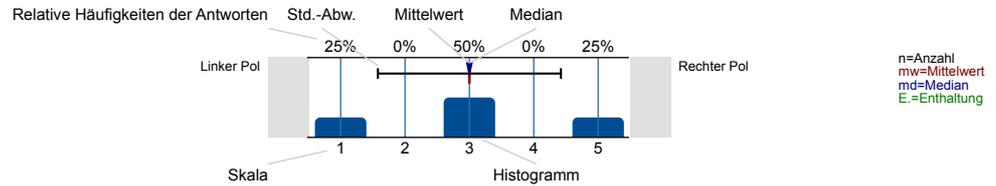
Prof. Dr. rer. pol. Hendrik Schröder  
Absatzmarketing (Übung) (WiSe 19/20)  
Erfasste Fragebögen = 58



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

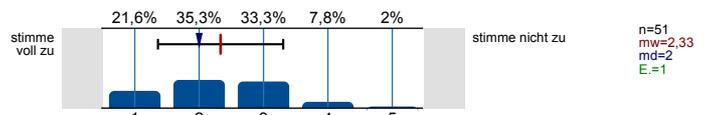
Legende

Frage-  
text

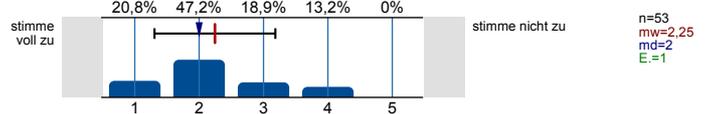


Struktur und Aufbau

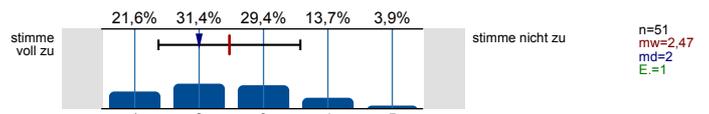
Die Lernziele der Veranstaltung werden deutlich gemacht.



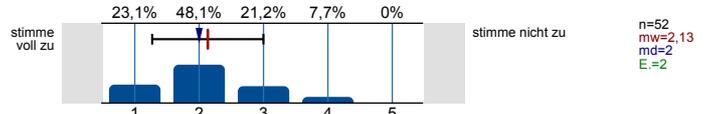
Anforderungen (Vor- und Nachbereitung, aktive Mitarbeit) werden deutlich dargestellt.



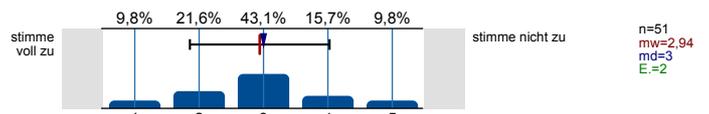
Die Inhalte der Veranstaltung knüpfen an mein Vorwissen an.



Die Inhalte der Einzeltermine werden verständlich in einen thematischen Gesamtzusammenhang eingeordnet.

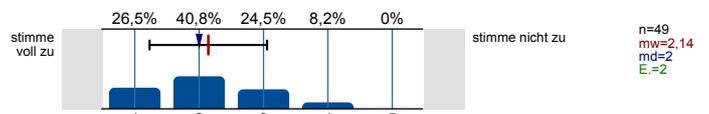


Prüfungsanforderungen werden deutlich dargestellt.

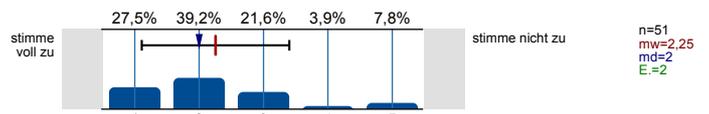


Vermittlung und Aufarbeitung von Inhalten

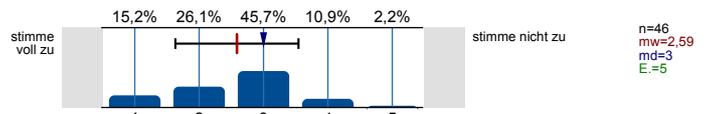
Die Lehr-/Lerninhalte werden verständlich vermittelt bzw. aufbereitet.



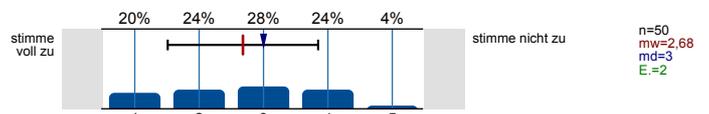
Dem Tempo bei der Vermittlung bzw. Erarbeitung von Lehr-/Lerninhalten kann ich gut folgen.



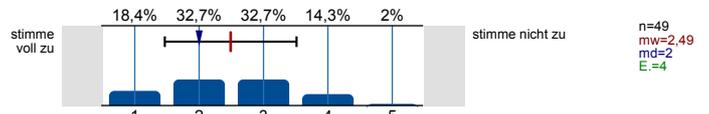
Lehr-/Lernmethoden werden zielführend eingesetzt



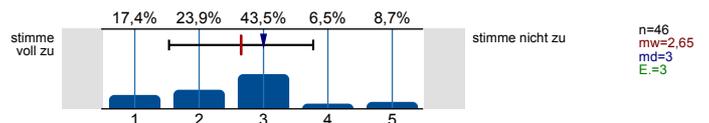
Ein Bezug zwischen Veranstaltungsinhalten und Berufsfeld bzw. Anwendung wird hergestellt.



Das Lernarrangement versetzt mich in die Lage, Inhalte selbstständig zu vertiefen.

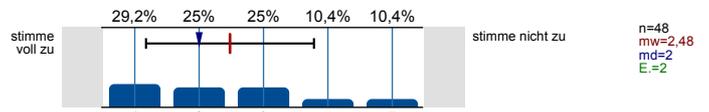


Die Anforderungen im Rahmen der Veranstaltung (Vor- und Nachbereitung, aktive Mitarbeit) kann ich erfüllen.

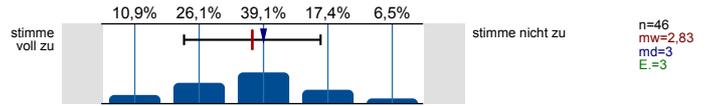


**Die/der Lehrende...**

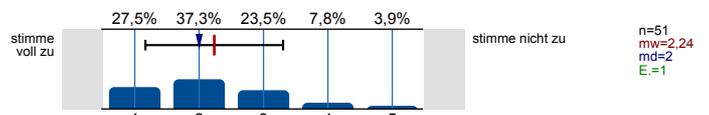
...wirkt bei den Einzelterminen auf mich gut vorbereitet.



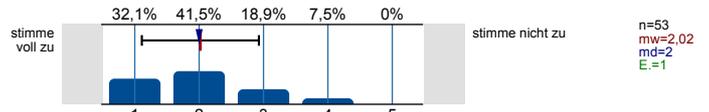
...zeigt ausgeprägtes Interesse am Lernerfolg der Studierenden.



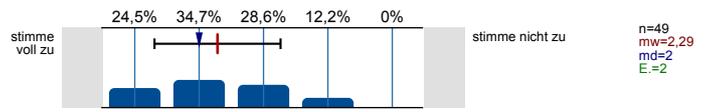
...fördert Fragen und aktive Mitarbeit der Studierenden.



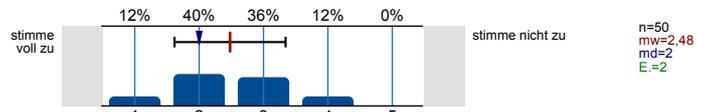
...geht auf Fragen bzw. Anmerkungen der Studierenden angemessen ein.



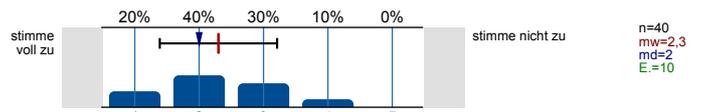
...sorgt für eine ruhige Arbeitsatmosphäre.



...schafft ein meiner Ansicht nach konstruktives Lernklima.

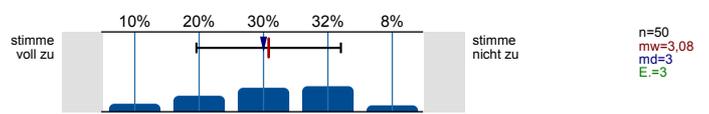


...steht mir bei Bedarf für Rückfragen und weitere Hilfestellung ausreichend zur Verfügung.

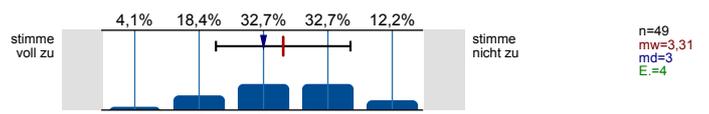


**Ich habe den Eindruck, dass die Mehrheit der Studierenden in dieser Veranstaltung...**

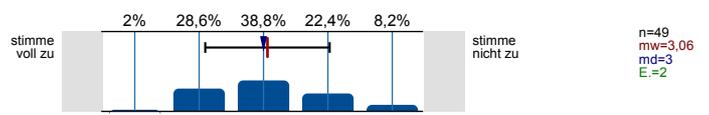
...die Einzeltermine regelmäßig besuchen.



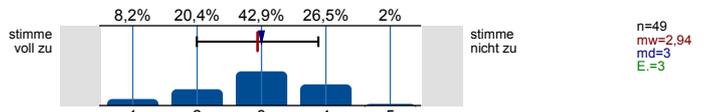
...sich ausreichend auf die Einzeltermine vorbereiten.



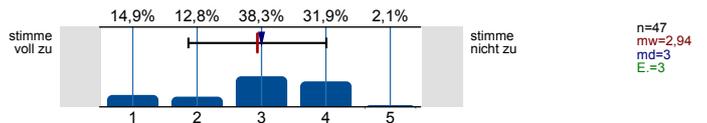
...sich, soweit möglich, aktiv an der Veranstaltung beteiligen.



...die Veranstaltung aufmerksam und interessiert verfolgen.

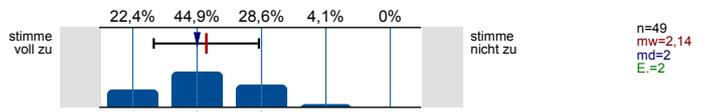


...ausreichend zum Gelingen der Veranstaltung beitragen.

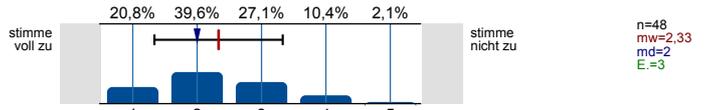


**Die Veranstaltung trägt dazu bei, dass...**

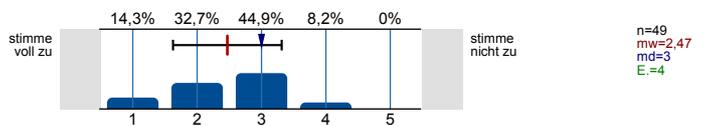
...ich grundlegende Sachverhalte zum behandelten Themengebiet wiedergeben kann.



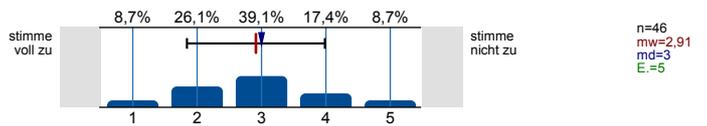
...ich in der Lage bin, eine typische Frage- bzw. Problemstellung des behandelten Themengebiets zu bearbeiten.



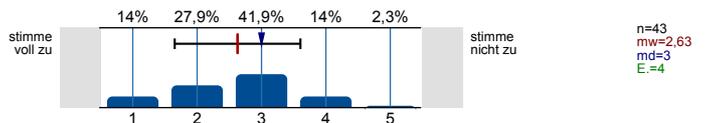
...ich Grenzen und Möglichkeiten behandelter Lehr-/ Lerninhalte (z.B. Widersprüche zwischen verschiedenen Modellen oder Verfahren) kritisch diskutieren kann.



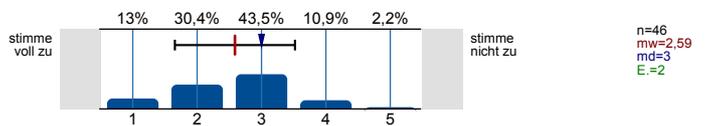
...ich meine fachmethodischen Kompetenzen (z.B. naturwissenschaftliche Arbeitsweisen, Methoden der Textanalyse, Methoden empirischer Sozialforschung) durch den Besuch der Veranstaltung verbessere.



...ich meine Kompetenz zu selbstständigem Arbeiten verbessere.

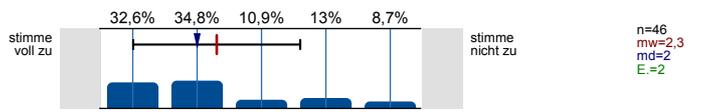


...ich mich für das behandelte Thema interessiere.

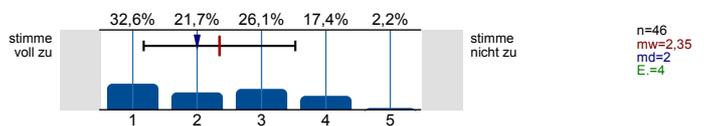


**Lernraumbedingungen**

Das Verhältnis der Studierenden-Anzahl zur Raumgröße ist aus meiner Sicht akzeptabel.

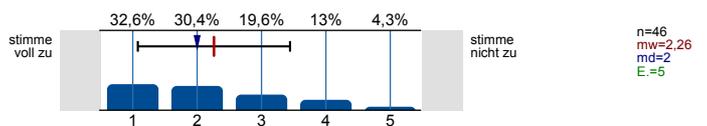


Die Ausstattung des Lernraums (Möbiliar, Medientechnik, ggf. Gestaltung der Lernplattform im Rahmen von E-Learning etc.) empfinde ich als zweckdienlich.



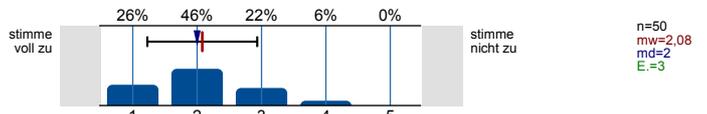
**Hilfsmittel**

Falls Hilfsmittel zur Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung (z.B. Skript, Folien, E-Learning-Angebote) zur Verfügung gestellt werden: Diese Hilfsmittel empfinde ich als hilfreich.

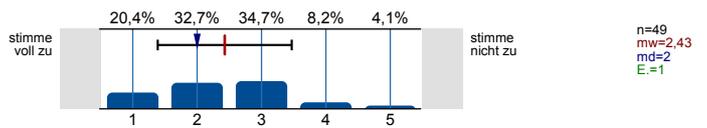


**Übungsaufgaben...**

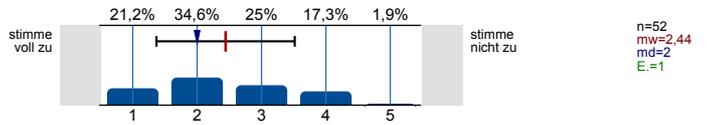
...tragen zum vertieften Verständnis der Inhalte bei.



...werden klar und verständlich gestellt.

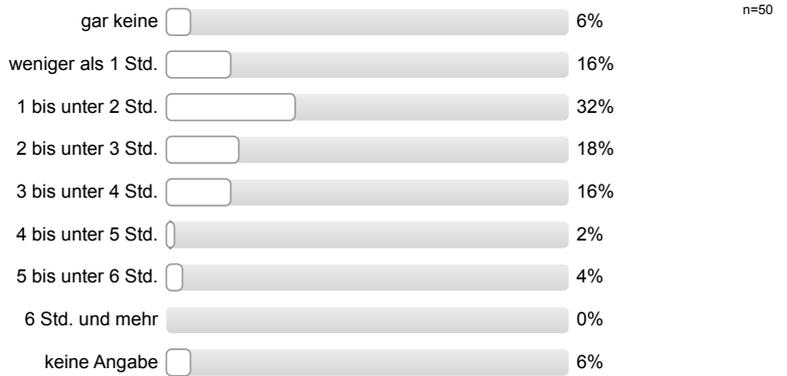


...werden nachvollziehbar besprochen bzw. korrigiert.



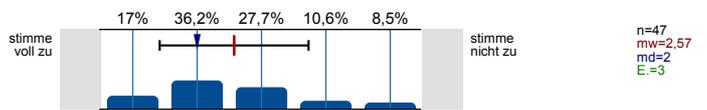
**Workload**

Wie viel Zeit verwenden Sie pro Woche durchschnittlich für die Vor- und Nachbereitung dieser Veranstaltung (ohne Präsenzzeit in der Veranstaltung!)?

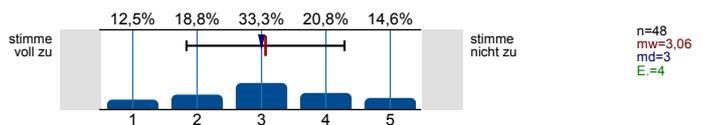


**Workload**

Den von mir für diese Veranstaltung zu erbringenden Vor- und Nachbereitungsaufwand kann ich insgesamt zeitlich leisten.

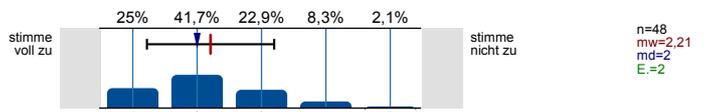


Mein Arbeitsaufwand für diese Veranstaltung deckt sich mit dem für vergleichbare andere Veranstaltungen, die ich selbst besuche oder besucht habe.

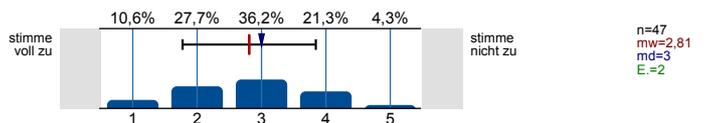


**Gesamtbewertung**

Das Anforderungsniveau der Veranstaltung war bisher für mich insgesamt angemessen.

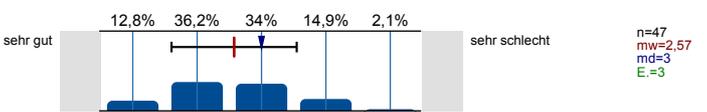


Diese Veranstaltung hatte für mich bis jetzt einen hohen Lerneffekt.



**Gesamtbewertung**

Alles in allem: Wie bewerten Sie diese Veranstaltung bisher?

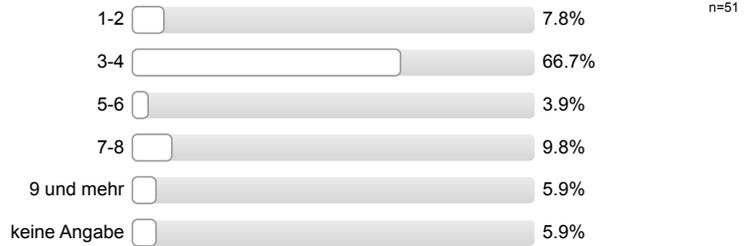


## Soziodemografie

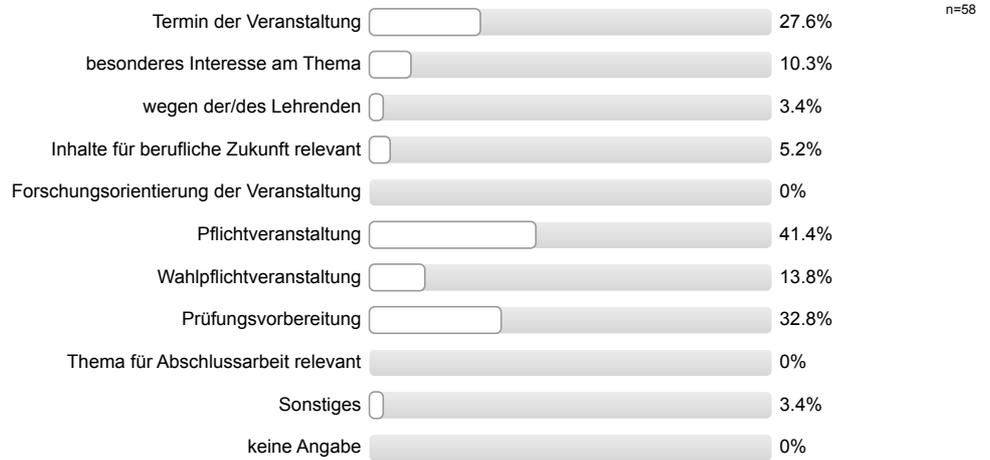
Ihr Geschlecht:



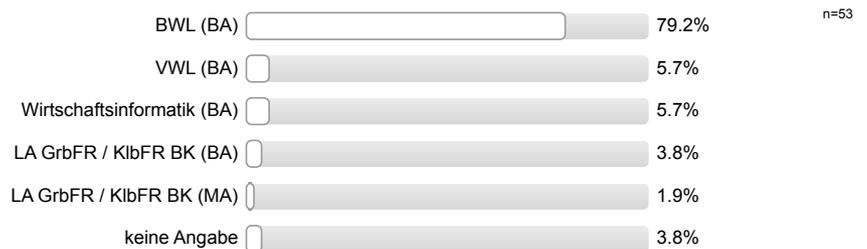
In welchem Fachsemester studieren Sie?



Aus welchen der folgenden Gründe besuchen Sie diese Veranstaltung? (Mehrfachnennung möglich.)



Innerhalb welches Studiengangs besuchen Sie diese Veranstaltung?



# Profillinie

Teilbereich: **Wirtschaftswissenschaften**  
 Name der/des Lehrenden: **Prof. Dr. rer. pol. Hendrik Schröder**  
 Titel der Lehrveranstaltung: **Absatzmarketing (Übung) (WW1920\_116)**  
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

## Struktur und Aufbau

Die Lernziele der Veranstaltung werden deutlich gemacht.	stimme voll zu		stimme nicht zu	n=51	mw=2,33	md=2,00	s=0,97
Anforderungen (Vor- und Nachbereitung, aktive Mitarbeit) werden deutlich dargestellt.	stimme voll zu		stimme nicht zu	n=53	mw=2,25	md=2,00	s=0,94
Die Inhalte der Veranstaltung knüpfen an mein Vorwissen an.	stimme voll zu		stimme nicht zu	n=51	mw=2,47	md=2,00	s=1,10
Die Inhalte der Einzeltermine werden verständlich in einen thematischen Gesamtzusammenhang eingeordnet.	stimme voll zu		stimme nicht zu	n=52	mw=2,13	md=2,00	s=0,86
Prüfungsanforderungen werden deutlich dargestellt.	stimme voll zu		stimme nicht zu	n=51	mw=2,94	md=3,00	s=1,08

## Vermittlung und Aufarbeitung von Inhalten

Die Lehr-/Lerninhalte werden verständlich vermittelt bzw. aufbereitet.	stimme voll zu		stimme nicht zu	n=49	mw=2,14	md=2,00	s=0,91
Dem Tempo bei der Vermittlung bzw. Erarbeitung von Lehr-/Lerninhalten kann ich gut folgen.	stimme voll zu		stimme nicht zu	n=51	mw=2,25	md=2,00	s=1,15
Lehr-/Lernmethoden werden zielführend eingesetzt	stimme voll zu		stimme nicht zu	n=46	mw=2,59	md=3,00	s=0,96
Ein Bezug zwischen Veranstaltungsinhalten und Berufsfeld bzw. Anwendung wird hergestellt.	stimme voll zu		stimme nicht zu	n=50	mw=2,68	md=3,00	s=1,17
Das Lernarrangement versetzt mich in die Lage, Inhalte selbstständig zu vertiefen.	stimme voll zu		stimme nicht zu	n=49	mw=2,49	md=2,00	s=1,02
Die Anforderungen im Rahmen der Veranstaltung (Vor- und Nachbereitung, aktive Mitarbeit) kann ich erfüllen.	stimme voll zu		stimme nicht zu	n=46	mw=2,65	md=3,00	s=1,12

## Die/der Lehrende...

...wirkt bei den Einzelterminen auf mich gut vorbereitet.	stimme voll zu		stimme nicht zu	n=48	mw=2,48	md=2,00	s=1,30
...zeigt ausgeprägtes Interesse am Lernerfolg der Studierenden.	stimme voll zu		stimme nicht zu	n=46	mw=2,83	md=3,00	s=1,06
...fördert Fragen und aktive Mitarbeit der Studierenden.	stimme voll zu		stimme nicht zu	n=51	mw=2,24	md=2,00	s=1,07
...geht auf Fragen bzw. Anmerkungen der Studierenden angemessen ein.	stimme voll zu		stimme nicht zu	n=53	mw=2,02	md=2,00	s=0,91
...sorgt für eine ruhige Arbeitsatmosphäre.	stimme voll zu		stimme nicht zu	n=49	mw=2,29	md=2,00	s=0,98
...schafft ein meiner Ansicht nach konstruktives Lernklima.	stimme voll zu		stimme nicht zu	n=50	mw=2,48	md=2,00	s=0,86
...steht mir bei Bedarf für Rückfragen und weitere Hilfestellung ausreichend zur Verfügung.	stimme voll zu		stimme nicht zu	n=40	mw=2,30	md=2,00	s=0,91

**Ich habe den Eindruck, dass die Mehrheit der Studierenden in dieser Veranstaltung...**

...die Einzeltermine regelmäßig besuchen.	stimme voll zu		stimme nicht zu	n=50	mw=3,08	md=3,00	s=1,12
...sich ausreichend auf die Einzeltermine vorbereiten.	stimme voll zu		stimme nicht zu	n=49	mw=3,31	md=3,00	s=1,04
...sich, soweit möglich, aktiv an der Veranstaltung beteiligen.	stimme voll zu		stimme nicht zu	n=49	mw=3,06	md=3,00	s=0,97
...die Veranstaltung aufmerksam und interessiert verfolgen.	stimme voll zu		stimme nicht zu	n=49	mw=2,94	md=3,00	s=0,94
...ausreichend zum Gelingen der Veranstaltung beitragen.	stimme voll zu		stimme nicht zu	n=47	mw=2,94	md=3,00	s=1,07

**Die Veranstaltung trägt dazu bei, dass...**

...ich grundlegende Sachverhalte zum behandelten Themengebiet wiedergeben kann.	stimme voll zu		stimme nicht zu	n=49	mw=2,14	md=2,00	s=0,82
...ich in der Lage bin, eine typische Frage- bzw. Problemstellung des behandelten Themengebiets zu bearbeiten.	stimme voll zu		stimme nicht zu	n=48	mw=2,33	md=2,00	s=1,00
...ich Grenzen und Möglichkeiten behandelte Lehr-/Lerninhalte (z.B. Widersprüche zwischen verschiedenen Modellen oder Verfahren) kritisch	stimme voll zu		stimme nicht zu	n=49	mw=2,47	md=3,00	s=0,84
...ich meine fachmethodischen Kompetenzen (z.B. naturwissenschaftliche Arbeitsweisen, Methoden der Textanalyse, Methoden empirischer	stimme voll zu		stimme nicht zu	n=46	mw=2,91	md=3,00	s=1,07
...ich meine Kompetenz zu selbstständigem Arbeiten verbessere.	stimme voll zu		stimme nicht zu	n=43	mw=2,63	md=3,00	s=0,98
...ich mich für das behandelte Thema interessiere.	stimme voll zu		stimme nicht zu	n=46	mw=2,59	md=3,00	s=0,93

**Lernraumbedingungen**

Das Verhältnis der Studierenden-Anzahl zur Raumgröße ist aus meiner Sicht akzeptabel.	stimme voll zu		stimme nicht zu	n=46	mw=2,30	md=2,00	s=1,30
Die Ausstattung des Lernraums (Möbiliar, Medientechnik, ggf. Gestaltung der Lernplattform im Rahmen von E-Learning etc.) empfinde ich als	stimme voll zu		stimme nicht zu	n=46	mw=2,35	md=2,00	s=1,18

**Hilfsmittel**

Falls Hilfsmittel zur Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung (z.B. Skript, Folien, E-Learning-Angebote) zur Verfügung gestellt werden: Diese	stimme voll zu		stimme nicht zu	n=46	mw=2,26	md=2,00	s=1,18
--	----------------	--	-----------------	------	---------	---------	--------

**Übungsaufgaben...**

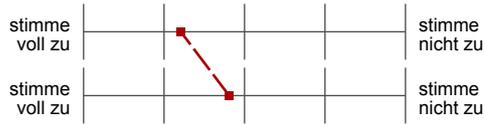
...tragen zum vertieften Verständnis der Inhalte bei.	stimme voll zu		stimme nicht zu	n=50	mw=2,08	md=2,00	s=0,85
...werden klar und verständlich gestellt.	stimme voll zu		stimme nicht zu	n=49	mw=2,43	md=2,00	s=1,04
...werden nachvollziehbar besprochen bzw. korrigiert.	stimme voll zu		stimme nicht zu	n=52	mw=2,44	md=2,00	s=1,07

**Workload**

Den von mir für diese Veranstaltung zu erbringenden Vor- und Nachbereitungsaufwand kann ich insgesamt zeitlich leisten.	stimme voll zu		stimme nicht zu	n=47	mw=2,57	md=2,00	s=1,16
Mein Arbeitsaufwand für diese Veranstaltung deckt sich mit dem für vergleichbare andere Veranstaltungen, die ich selbst besuche oder	stimme voll zu		stimme nicht zu	n=48	mw=3,06	md=3,00	s=1,23

Gesamtbewertung

Das Anforderungsniveau der Veranstaltung war bisher für mich insgesamt angemessen.



n=48 mw=2,21 md=2,00 s=0,99

Diese Veranstaltung hatte für mich bis jetzt einen hohen Lerneffekt.



n=47 mw=2,81 md=3,00 s=1,04

Gesamtbewertung

Alles in allem: Wie bewerten Sie diese Veranstaltung bisher?



n=47 mw=2,57 md=3,00 s=0,97

## Auswertungsteil der offenen Fragen

### Gesamtbewertung

Was hat Ihnen an dieser Veranstaltung bisher besonders gut gefallen?

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

Was könnte zukünftig anders gemacht werden?

- Mehr Informationen für die anstehende Klausur herauszugeben, damit man auch weiß, was gelodet wird
- Feste Anfangszeiten (wenn ich mich nicht irre gab es das ein oder andere Mal verschiedene Startzeiten; voll und viertel nach)
- eine Lehrperson behandelt alle Themen
- Ich habe keine Information darüber erhalten, wie ich mir eine Klausur vorstellen kann; in welcher Form wessen abgefragt wird; wie man sich optimal vorbereiten kann
- Der Wechsel der Übungsleiterinnen habe ich auch als eher störend wahrgenommen;

mehr Aufgaben zu Preispolitik u. ausführlicher besprechen

Einige (einfache) Aufgaben könnten zügiger bearbeitet werden.

Kurs in Moodle integrieren.

Besseres Zeitmanagement, sodass seltener „überzogen“ werden muss

Angemessenerer Raum

Moodle verwenden statt Lehrstuhl!

~~A~~

— Leseaufwand minimieren, Aufgaben stellen, dessen Antworten leichter zu finden sind

Weniger von den Unterlagen ablesen und sich etwas besser auf die Übungen vorbereiten.

- Antworten beim Schreiben diktieren

Bessere Strukturierung der Termine

Aufgaben wurden zu schnell behandelt. Man könnte nur sehr schlecht ablesen. Aufgaben wurden auch dann nicht vorgelesen. Rücksichtlos  
Trau S. Ersöz hat die Übungen am besten geleitet.

Größere Räume

Literaturstücken + Übergang zu doppelt  
unstrukturiert (unorganisiert)

- Wenige Literaturstudium
- Videos, welche Nebenmaterialien klausurrelevant sind  
(Videos etc.)

Nein.

größerer Übungsraum / mehrere gleichmaßen anspruchsvolle Übungstermine

Die Übungsleiter sind ~~aber~~ teilweise lustlos. ~~so~~  
Statt alles handschriftlich vorzuschreiben, könnte man alles vorgeschrieben  
haben und dann mehr darauf eingehen und fragen beantworten  
die Vorbereitung mit dem Literaturstudium sind zu aufwendig, da wir  
noch andere Module nacharbeiten müssen  
zudem ~~wäre~~ sind die Abstände zum Kapitel der besprochen Vorlesung  
und der Übung zu weit auseinander